

Pressemitteilung

2. April 2026, Hamburg

Update zum Wasserrohrbruch Kollaustraße

Zweite Spur stadtauswärts für den Verkehr freigegeben, Rechtsabbiegen aus Papenreye wieder möglich

Seit dem heutigen Morgen ist die Kollaustraße in Richtung stadtauswärts zweispurig befahrbar. Dafür wurden die stadtauswärts führenden Spuren auf die östliche Fahrbahn verlagert, so dass auch das Rechtsabbiegen aus der Papenreye auf die Kollaustraße wieder möglich ist.

Derzeit befinden sich die Instandsetzungsarbeiten nach einem Wasserrohrbruch in der Kollaustraße auf der Zielgeraden. Dafür wird die Straßenoberfläche mit insgesamt fast 1.300 Quadratmetern sukzessive wiederhergestellt und letzte Rohrleitungsarbeiten erledigt. Damit der Verkehr während dieser Bauphase weiterfließen kann und Einsatz- sowie Rettungsfahrzeuge ausreichend Platz haben, erfolgen die Arbeiten schrittweise. Stadteinwärts bleibt auf der westlichen Fahrbahn zunächst eine Spur geöffnet. Weitere Freigaben folgen entsprechend dem Fortschritt des Straßenbaus. Die vollständige Öffnung aller Fahrspuren wird nach aktuellem Planungsstand für Ende April/Anfang Mai erwartet.

Die Arbeiten vor Ort waren umfangreich: In den vergangenen Wochen hat HAMBURG WASSER nicht nur die beschädigte Trinkwasserleitung vollständig ersetzt und neu ins bestehende Versorgungsnetz eingebunden, sondern hat seine gesamte unterirdische Infrastruktur im Bereich der Kreuzung Kollaustraße/Papenreye grundlegend überarbeitet. Sowohl Trink- als auch Abwasserleitungen wurden modernisiert, Schächte und Hausanschlüsse instandgesetzt und die Leitungsführung insgesamt optimiert. Darüber hinaus wurde eine zusätzliche Redundanz für das Gewerbegebiet geschaffen. Zusätzlich wurden weitere Maßnahmen notwendig, um die Versorgungssicherheit jederzeit zu gewährleisten und andere Leitungen im Erdreich nicht zu gefährden. Das enge Gefüge zahlreicher Versorgungsleitungen stellte dabei eine besondere bauliche Herausforderung dar. Durch die optimierte Leitungsführung sollen mögliche zukünftige Reparaturen mit geringeren verkehrlichen Beeinträchtigungen verbunden sein.

Hintergrund: Rohrbruch am 3. Januar

Am Vormittag des 3. Januar kam es in der Kollaustraße (B447) auf Höhe Papenreye zu einem Wasserrohrbruch. Durch die Unterspülung der Fahrbahn mussten alle Spuren aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Die Trinkwasserversorgung der betroffenen Haushalte konnte noch am selben Nachmittag wiederhergestellt werden. Bereits am 5. Januar wurden zwei Fahrspuren stadteinwärts wieder freigegeben. Seit dem 13. Januar führte pro Richtung eine Fahrspur am Baufeld vorbei.

Kontakt für Medien:

HAMBURG WASSER, Nicole Buschermöhle, Telefon: +49 40 78 88 88 222, Mail: presse@hamburgwasser.de

ÜBER HAMBURG WASSER

HAMBURG WASSER versorgt jeden Tag rund zwei Millionen Menschen in der Metropolregion Hamburg mit frischem, sauberem Trinkwasser und reinigt ihr Abwasser. Das Wasserunternehmen der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH) setzt sich für den Schutz der Ressource und die Anpassung an die Folgen des Klimawandels ein. Darüber hinaus bringt HAMBURG WASSER seine mehr als 180-jährige Erfahrung in der Wasserwirtschaft als Lösungspartnerin für die FHH sowie in Projekten im In- und Ausland ein.